

DOKUMENTATION LANDESFÖRDERPROGRAMM BESTANDSERHALTUNG DER FÖRDERRUNDE 2021

Wissenschaftliche Stadtbibliothek Trier/Stadtarchiv - Trockenreinigung der historischen Bauakten des Stadtarchivs Trier

Das Stadtarchiv Trier bewahrt als Gedächtnis der Stadt historisches Schriftgut und Sammlungsgut aus amtlicher und privater Herkunft für die dauerhafte Aufbewahrung. Es besitzt auf Grundlage des Landesarchivgesetzes die Pflichtaufgabe der Bewertung, Übernahme, Erschließung, Bewahrung und Bereitstellung von kommunalem Schriftgut. Der Gesamtbestand des Stadtarchivs beläuft sich auf ca. 5. 500 lfm.

Zu den meistbenutzten Beständen des Stadtarchivs gehören die historischen Bauakten. Dieser Bestand umfasst ca. 16.000 Akten. Für die Bauforschung, Immobilienverkäufe und Baumaßnahmen werden diese von Hausbesitzern, Käufern, Architekten und Wissenschaftlern sowie von der städtischen Bauverwaltung und Denkmalpflege täglich angefordert. Die Inhalte dieser Bauakten sind einmalig und sind nicht über eine Zweitüberlieferung zu ersetzen.

Aufgrund des großen Umfangs wurde ein Teil der Bauakten von rund 157 lfm in einem Zwischenmagazin ausgelagert. Vor dem Hintergrund einer Baumaßnahme zur Brandertüchtigung bildete sich im Magazinraum Feuchtigkeit. Diese führte in Verbindung mit Schmutz zur Kontaminierung der Unterlagen mit Schimmel, der über eine ATP/AMP Messung der Firma Akten- und Bucherhaltung Club Aktiv festgestellt wurde. Um das Fortschreiten der Schimmelkontaminationen zu unterbinden, musste eine zügige Trockenreinigung erfolgen.

Aufgrund der starken Benutzeranfragen, des unersetzlichen Informationsgehalts und des schnellen Fortschreitens der Schädigung durch Schimmelkontaminierung wurde dieser Bestand für das Landesförderprogramm Bestandserhaltung in Rheinland-Pfalz ausgewählt.

Ziel des Konservierungsprojekts war es, die ersten 30 lfm an Bauakten über eine Trockenreinigung von Schimmel und Schmutz zu säubern, ins Hauptmagazin des Stadtarchivs zu überführen und der Benutzung zugänglich zu machen. Gefördert wurde dieses Maßnahme im Rahmen des Landesförderprogramms Bestandserhaltung in Rheinland-Pfalz. Fördergelder von 5.000 € wurde dem Stadtarchiv Trier vom Land Rheinland-Pfalz und dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (MWWK) zur Verfügung gestellt.

Am 14. und 15. September 2021 wurden 30 lfm Akten zur Firma Akten- und Bucherhaltung Club Aktiv (Trier) transportiert und im dortigen Schwarzlager eingelagert. Über Sicherheitswerkbänke wurden die Oberflächen und Schnitte der einzelnen Akten manuell trockengereinigt. Der Schimmelbefall im Innern des Papierblockes wurde über Stichproben kontrolliert.

Im Laufe der Maßnahme wurde die Substratfeuchte gemessen und die Kontaminierung durch regelmäßige Überprüfung über ATP-Biolumineszenz und AMP-Messung kontrolliert.

Die gereinigten Akten wurden in neue archivgerechte Kartonagen (nach DIN EN ISO 9706) umgebettet und mit Signaturen beschriftet. Im Weißlager warteten die Akten auf ihre Rückführung. Der Rücktransport erfolgte am 13.10.2021. Die Bauakten wurde in das Hauptmagazin des Stadtarchivs Trier in der Weberbach gebracht. Hier unterliegen die Akten einer kontinuierlichen Klimaüberwachung. Die gereinigten Mappen haben den starken Schimmelgeruch verloren und können nun für die Benutzung freigegeben werden.

Unser Dank gilt der Landesstelle Bestandserhaltung in Rheinland-Pfalz (LBE) und dem Beirat Bestandserhaltung, die uns von der Antragsstellung über die Durchführung bis zum Projektabschluss fachlich beraten und betreut haben.

Fotodokumentation: ©Angelika Tarokic, Aufbewahrung Zwischenmagazin vorher und nachher

